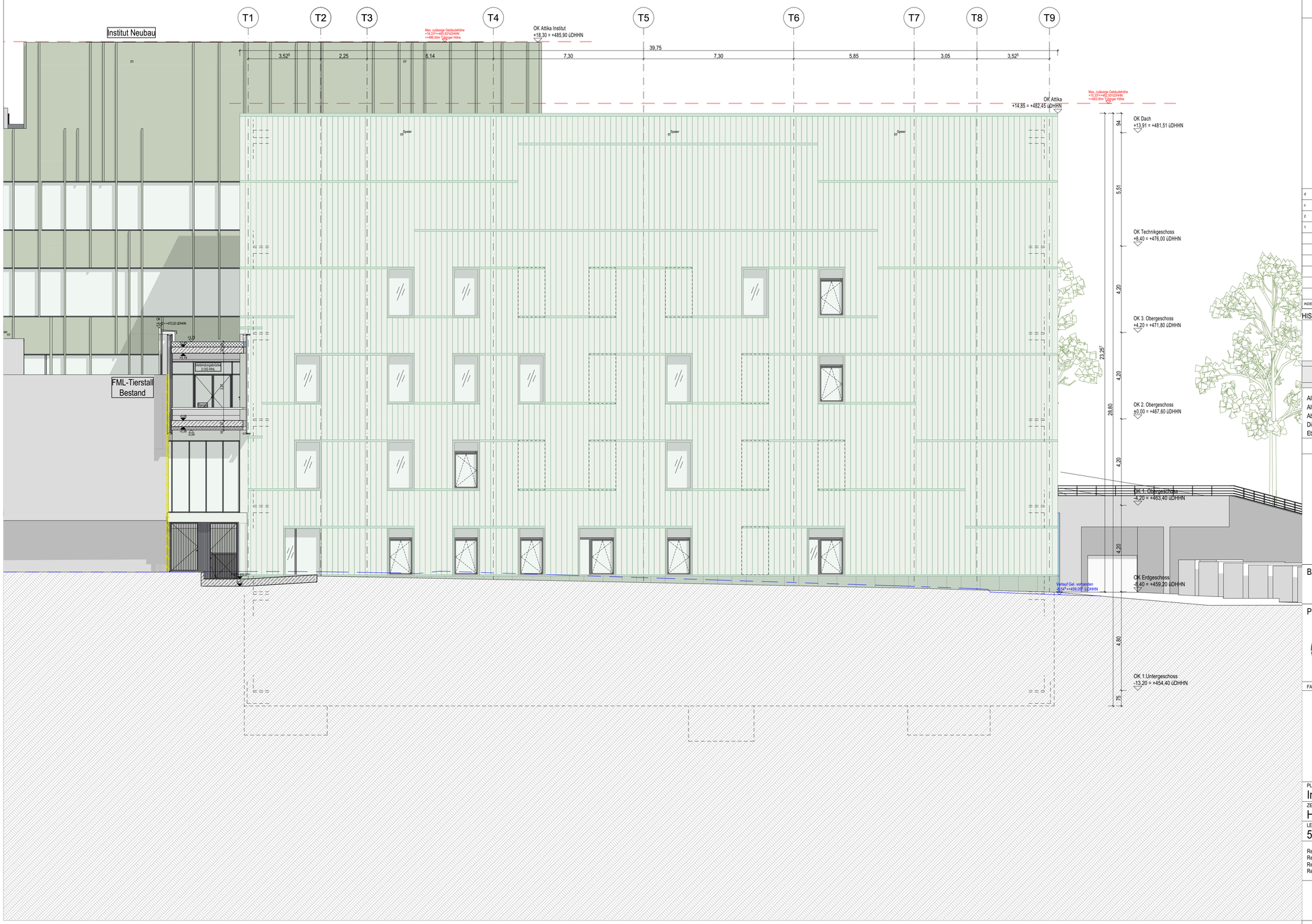
Legende Glasqualitäten

Der Glasmindestaufbau entscheidet die Anforderungen (Rg, Ug, Uf, g-Wert, Trgeometrie, Schalldämmwert etc.) sind vom Glasbauer zu bestätigen.

Grundlage: Ausschreibungstexte sind zu ergänzen!
Ausführliche Angaben und Detailplan Glasbauer.

Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO)
§ 46 Absatz 4
Absturzsicherheit (vgl. LBO § 46 Abs.4)

	1 Verbundglas ESG-H, 2x6 mm, 2x0,76 SG Ug=5,7 W/m²K mit Sonnenschutzglas mit Blendschutzwirkung mit Lichttransmission ca. 63% Schallschutzwert Rw (C;Ctr) = 39 (-1;-4) dB Rw (C;Ctr) = 40 (-1;-4) dB	2 Schichtglas VSG, 2x6 mm, 2x0,76 SG Ug=5,7 W/m²K mit Sonnenschutzglas mit Blendschutzwirkung ohne Brüstungshöhe ohne Brüstungsfunktion	3 Verbundglas ESG-H, 2x6 mm, 2x0,76 SG Ug=5,7 W/m²K mit Sonnenschutzglas ohne Blendschutzwirkung Schallschutzwert Rw (C;Ctr) = 39 (-1;-4) dB Rw (C;Ctr) = 40 (-1;-4) dB	4 Schichtglas VSG, 2x6 mm, 2x0,76 SG Ug=5,7 W/m²K mit Sonnenschutzglas ohne Blendschutzwirkung Schallschutzwert Rw (C;Ctr) = 39 (-1;-4) dB Rw (C;Ctr) = 40 (-1;-4) dB	5 kein Verbundglas mit Blendschutzwirkung Schallschutzwert Rw (C;Ctr) = 39 (-1;-4) dB Rw (C;Ctr) = 40 (-1;-4) dB	6 kein Verbundglas ohne Blendschutzwirkung Schallschutzwert Rw (C;Ctr) = 39 (-1;-4) dB Rw (C;Ctr) = 40 (-1;-4) dB	7 Verbundglas ESG-H, 2x6 mm, 2x0,76 SG Ug=5,7 W/m²K mit Sonnenschutzglas ohne Blendschutzwirkung ohne Brüstungsfunktion	8 kein Verbundglas ohne Brüstungsfunktion ohne Blendschutzwirkung
1-A	**RG - Außenfassade, Brüstungen PR-Fassade** (BTR RG) **Brüstungsverglasung**, 3-fach Isolierverglasung Sicherheits und gebrauchstauglicher Schichten ESG Weiß achtkegelige Sonnenschutz, T, 4,5 dB g = 0,48	HA1 Glasaufbau wie vorher beschrieben RW= Float / VSG, PAS		HA3 Glasaufbau wie vorher beschrieben RW= Float / VSG, PAS	HA5 Glasaufbau wie vorher beschrieben RW=Float / VSG, PAS	HA5 Glasaufbau wie vorher beschrieben RW= Float / VSG, PAS	HA5 Glasaufbau wie vorher beschrieben RW= Float / VSG, PAS		
1-B	**RG - Außenfassade, Tuer PR-Fassade** (BTR RG) **Brüstungsverglasung**, 3-fach Isolierverglasung Farbbeschichtung LB1 Lackierfarbton Fassade & Zuluft Eindhof ja Tuer LB2 Lackierfarbton Fassade & Tuer LB3 Lackierfarbton Stahl für Einbauschrank Tuer Sicherheits und gebrauchstauglicher Schichten ESG Weiß achtkegelige Sonnenschutz, g = 0,25	HT1 Glasaufbau wie vorher beschrieben RW= Float / VSG, PAS		HBD Glasaufbau wie vorher beschrieben TRÜFAK ohne Brüstungsfunktion mit Blendschutzwirkung	HTA Glasaufbau wie vorher beschrieben RW=Float / VSG			HBD / HBAT Glasaufbau wie vorher beschrieben TRÜ ohne Brüstungsfunktion mit Blendschutzwirkung	
1-C	**RG - Außenfassade, Brüstungen PR-Fassade** **Stahltraß Tragkonzept im Stahlbetonwerk** **Brüstungsverglasung**, 3-fach Isolierverglasung Tragkonzept im Stahlbetonwerk		HCD Glasaufbau wie vorher beschrieben RW= Float / VSG, PAS				HCB Glasaufbau wie vorher beschrieben Float / ESG, Einbauschrank Pos. 4		
1-D	**RG - Innenaffassade, Brüstungen PR-Fassade** (BTR RG) **Brennerabschirmglasung**, 3-fach Isolierverglasung achtkegelige Sonnenschutz, T, 4,5 dB g = 0,48		HDG Glasaufbau wie vorher beschrieben RW= Float / VSG					HDT Glasaufbau wie vorher beschrieben RW= Float / VSG	HDB Glasaufbau wie vorher beschrieben Float / Float / Float
1-E	**RG - Dämmabschirmung vor Brandwand PR-Fassade** 3-fach Verglasung als Abstandshalter zur Dämmplatte		HEG Glasaufbau wie vorher beschrieben VSG						
1-F	**RG - Dach, Oberlicht horizontal** (BTR RG) **Brennerschutzverglasung**, 3-fach Isolierverglasung sicherheitsrelevante Sicherheitsschichten Sonnenschutzglas Ug, T, 0,18 dB		HFG Glasaufbau wie vorher beschrieben RW=Float / VSG						
R	**RG - Außenfassade, Fenster** (BTR TM) **Brennerschutzverglasung**, 3-fach Isolierverglasung achtkegelige Sonnenschutz, T, 4,5 dB g = 0,48						HRB Glasaufbau wie vorher beschrieben RW= Float / VSG, PAS	HRT Glasaufbau wie vorher beschrieben RW= Float / VSG	HRB Glasaufbau wie vorher beschrieben Float / Float / Float
V	**Vertikalverglasung, Fuer PR-Fassade** (BTR TM) **Verbundsicherheitsglas**, 3-fach Isolierverglasung W Farbbeschichtung W Lackierfarbton wählen für sekundäre Befestigung g = 0,25		HVG Glasaufbau wie vorher beschrieben RW= Float / VSG					HVT Glasaufbau wie vorher beschrieben ESG-H / 2x6 mm, 2x0,76 SG ohne Brüstungsfunktion mit Blendschutzwirkung	



LEGENDE:

- Bestand
- Stahlbeton (Stb.)
- Stahlbeton WU (WU-Beton)
- Stahlbetonfertigteil
- Mauerwerk (MW)
- Leichte Trennwand (TW)
- Glaswand (GW)
- Stahlglasfassade (SGF)
- Daemmung weich
- Daemmung hart
- Abbruch
- Schacht nach unten
- Schacht nach oben
- Wanddurchbruch
- Wandschlitz
- Deckendurchbruch
- E- Elektro
- H- Heizung
- L- Lueftung
- S- Sanitaer
- BE Bodeneinlauf
- BE Bodeneinlauf
- RR Regenrohr
- HK Heizkoerper

- FBRH Bruestungshoehe von OKFF bis OK Fertigbruestung
- RBRH Bruestungshoehe von OKFF bis OK Rohbruestung
- Breite / Hoehe Tuerhoehen ab OKFF Fensterhoehen gem. bemasste Breite
- OKFF / OKRB Hoehenunterschied
- FFB Fertigfussboden
- RB Rohboden
- OKFF Oberkante Fertigfussboden
- OKRB Oberkante Rohfussboden
- Oberkante Fertigfussboden (Schnittdarstellung)
- Oberkante Rohfussboden (Schnittdarstellung)
- UKD Unterkante Rohdecke
- DVS Rohdeckenversprung
- OKS Oberkante Betonschwelle
- OKR Oberkante Roh
- OK Oberkante
- UK Unterkante
- VK Vorderkante
- UZ Unterzug
- AHD Abhangdecke
- 2,50 Lichte Raumhoehe von OKFF bis UK Abhangdecke Bei lichten Deckenzwischenraeumen 10cm Konstruktionshoehe beachten
- 3,35 Lichte Raumhoehe von OKFF bis UK Rohdecke
- (105,80) Hoehe Bestandsgelaende ueDHHN gem. Angabe Vermesser

- HOBO Hohlraumboden
- DOBO Doppelboden
- WDVS Waermedaemm-Verbundsystem
- GT Glastuer / Rohrrahmentuer mit Glasfuellung
- FV Festverglasung
- OL Oberlicht
- DK Dreh-Kippfluegel
- D Drehfluegel
- V-VD Vollverdunkelung
- T-VD Teilverdunkelung
- SS Sonnenschutz außenliegend, motorisch betrieben
- BS Blendschutz innenliegend, manuell betrieben
- M Motor fuer z.B. Sonnenschutz- / RA-Anlagen
- WSG Wetterschutzgitter

Brandschutz

- fb+wmB Brandwand (Bauart) (fb+wmB/EI90-M/REI90-M)
  Wand feuerbeständig (F90 / EI90 / REI90)
  Wand feuerhemmend (F30 / EI30 / REI30)
- FST Fahrschachttür nach DIN EN 81 58 oder DIN18 091
- dts Tür dichtschließend/ selbstschließend
- T30 Tür T30 (fh/EI$_2$30-C)
- T30RS Tür T30-RS (fh+rdts/EI$_2$30-CS$_{200}$)
  Bereich Sprinklerung
- Mobile Trennwand
- Vorhänge zur Verdunkelung

Höhenbezugssystem:

alle Höhenangaben in DHHN 2016
Höhenbeispiele:

DHHN 2016:	450.000m
Tübinger Höhe:	449.935m
ü.NN:	455.050m

Legende Verdunklungsanlagen

- SS außenliegender Sonnenschutz, Raffstore, randgebördelte Lamelle, 60 mm, Schienenführung, motorisch betrieben
  Behangbreite bis ca. 4,0 m bei Einhaltung zulässige Windgeschwindigkeit von mind. 17 m/s
- SR außenliegender Sonnenschutz (Beschreibung s.o)
  Raffstorebedienung im Havariefall über Akkupuffer/ Kurbel
- SS-M außenliegender Sonnenschutz (Beschreibung s.o.) mit Motor
- IV innenliegender Blendschutz, Trägerrollo, Kugelkettenbedienung, manuell betrieben
  Behangbreite bis ca. 4,0 m
- IV innenliegender Blendschutz, Trägerrollo, Kugelkettenbedienung, manuell betrieben
  Behangbreite bis ca. 4,0 m
- VV innenliegende Vollverdunklung, mit seitlicher Führungsschiene, motorisch betrieben (jeder Behang mit Motor)
  Behangbreite bis ca. 4,0 m

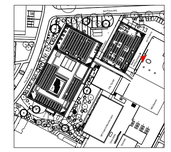
INDEX	Index Aenderung / Ergaenzung	Index Datum	Index Gezeichnet von
d	Planfortschreibung, Integration der Fachplanung ELT+HL/SI,Labor	08.05.2026	RM
c	Planfortschreibung, Anpassung der Plancodierung u. Integration der Fachplanung ELT+HL/SI,Labor	24.03.2026	RM
2	Planfortschreibung	08.12.2025	RM
1	Planfortschreibung und Einpflegung Prüfanmerkungen aus Lp3	04.11.2025	RM

HISTORIE ARCHITEKT

ALLE MASSE SIND AM BAU ZU PRÜFEN!

Alle Brüstungs-, Vorlagen- und Öffnungsmasse ab OKFF.
Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.
Abmessungen und Aussparungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Schalplänen, bzw. nach der Statik herzustellen.
Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen.
Ebenso die Übereinstimmung der vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.

±0,00 = 467,60 m, ü. DHHN = OKFFB Erdgeschoss Institut Neubau



N

BAUHERR

MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT
zur Förderung der Wissenschaften e.V.
Generalverwaltung -Bauabteilung-
Hofgartenstr. 8 - 80539 München

PROJEKT

Projektnummer: 000322

Institutserweiterung MPI der Kybernetik

MAX-PLANCK-INSTITUT für biologische Kybernetik
Max-Planck-Ring 13 und 15, 72076 Tübingen

FACHPLANER

ARCHITEKT

PLANBEZEICHNUNG DER GRUNDLAGE
Ansicht Ost - Hochhygienelabor

01.07.2
PLANERSTELLUNGSDATUM/BEARBEITER
025

ARCHITEKT

PLANBEZEICHNUNG
Institutserweiterung MPI der Kybernetik

ZEICHNUNG
Hochhygienelabor, Ansicht Ost

GEWERK
Architektur

LEISTUNGSPHASE
5, Ausführungsplanung

Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner

Institut	Projektkennung	Gebäude	Gewerk	Dokumentenart	Planbez.	Plannummer	LP	Status	Index

DATUM 16.09.2026
BEARBEITER/GEPR.
MASSTAB 1:100
BLATTFORMAT DIN A1

	Institut	Projektkennung	Gebäude	Gewerk	Dokumentenart	Planbez.	Plannummer	LP	Status	Index
PLAN-Nr.:	KYBE	_000322	T__	A__	A	_TO	100	5	V	d